



Heiter und beschwingt



AUSSTELLUNG Die Galerie Artforpeople zeigt Werke von Lena Wenger und Walter Weiss – zwei Winterthurer Kunstschaffende mit einer Vorliebe für Farben.

So unterschiedlich das Schaffen von Walter Weiss und Lena Wenger ist, so gut ergänzen sie sich. Von der Tonalität her sind es heitere, beschwingte Bilder. Genau das Richtige, um dem November-Blues den Garaus zu machen.

Walter Weiss ist ein gebürtiger Veltemer und weit gereister Künstler. Sein Schaffen vereint Gestaltungsprinzipien aussereuropäischer Kunst mit westlicher Maltradition. Seine abstrakten Kompositionen setzen sich – wie ein Wimmelbild – aus einer Vielzahl kleiner und kleinster Elemente zusammen. Sie erinnern an bunte, unregelmässige Mosaik, Papiercollagen, verwitterte Hauswände, gewobene oder bestickte Textilien – das Spektrum der Assoziationen ist breit, ebenso vielfältig sind die Variationen. Stets aufs Neue lotet der Künstler das Verhältnis von Struktur und Farbe aus und überrascht immer wieder mit neuen Lösungen.

Modernes Frauenbild

Lena Wenger zeigt zum einen Acrylbilder und Aquarelle aus der Serie «365 Tage»: Im Jahr 2015 schuf sie jeden Tag ein kleinformatiges, quadratisches Bild. Ein Monat war dem Thema «Kindheit » gewidmet. Davon hat sie eine knappe Auswahl zusammengestellt. Einen wichtigen Platz in Wengers Schaffen nimmt Griechenland ein, ihr Herkunftsland und der Ort, an dem ihr Herz zu Hause ist.

In zwei grösseren Gemälden hat sie Eindrücke einer Kubareise verarbeitet: Die körperliche Präsenz der abgebildeten Frauen steht in Kontrast zur gedämpften Stimmungslage.

Die aktuellsten Arbeiten – wiederum eine Reihe kleinformatiger, quadratischer Acrylbilder – befassen sich mit dem modernen Frauenbild respektive mit jungen Frauen, die selbstbewusst und zugleich feminin bis kokett auftreten. Diese auf Leinwand gemalte Serie besticht nicht nur durch inhaltliche, sondern auch durch farbliche Frische.

Normalerweise ein Wohnhaus

Normalerweise ist der Ort an der Ruhtalstrasse 19 ein Wohnhaus, in dem die Galeristin und Künstlerin Lena Wenger seit längerem lebt und arbeitet. Seit 2012 räumt sie zusammen mit ihrem Mann ein- bis zweimal pro Jahr das halbe Haus, um während rund zehn Tagen ihr eigenes Kunstschaffen und dasjenige eines geladenen Gastes zu zeigen. Während dieser Zeit beschränken sich die Privaträume auf das oberste Stockwerk (und sind entsprechend beschildert).

Lucia Angela Cavegn

Artforpeople: Ruhtalstrasse 19, bis 4. 12. Mo – Fr 14–20 Uhr, Sa/So 14–18 Uhr.

Klicken Sie hier, um diese Seite im E-Paper zu sehen:



(Login erforderlich)

